

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.
Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampf-bäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Israelitische Religions-Gemeinde.

Der Freitag-Abend-Gottesdienst beginnt 5 1/4 Uhr und Sonntag abend früh 8 Uhr.

Leipzig, 23. Februar 1860.

Synagogen-Vorstand.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 17. zum 18. d. M. sind aus einem, vor dem Gerberthore hier gelegenen Gartenhäuschen mittelst Einbruchs ein Barometer, ein Paar Pantoffeln von geflochtenem Rohre, eine grauwollene Jacke, ein kleiner Spiegel, drei eiserne Töpfe, circa 3—3 1/2 Kanne haltend, und ein Handtuch, ungezeichnet, entwendet, dagegen aber ist von dem Diebe ein leinenes, blau rothcarirtes Taschentuch ohne Zeichen zurück gelassen worden.

Wir bringen diesen Diebstahl hiermit zur öffentlichen Kenntniss und bitten um schleunige Mittheilung aller hierauf bezüglichen Wahrnehmungen.

Leipzig, am 22. Februar 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Hille, Act.

Bekanntmachung.

Am Abende des 18. d. M. ist aus einem in der Ritterstraße allhier gelegenen Grundstücke eine etwa 2 Centner schwere, aus zwei zusammengenieteten Stücken bestehende eiserne Platte entwendet worden.

Sollte Jemand über diesen Diebstahl oder den Verblieb der Platte Wahrnehmungen gemacht haben, so bitten wir um schleunige Anzeige.

Leipzig, am 22. Februar 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Kurzweil, Act.

AUCTION im weißen Adler. Heute den 24. Februar Vormittags von 9 Uhr an kommt eine ansehnliche Partie **feine Savanna-, Ambalema- und Domingo-Cigarren** zur Versteigerung.

Heute Fortsetzung der Kurz- u. Galanteriewaaren-Auction in der Europäischen Börsen-Galle.

Kunst-Auction.

Eingetretener Hindernisse wegen kann die nächste Kupferstich-Auction nicht Montag den 27. Februar, sondern erst **Montag den 5. März d. J.**

stattfinden.

Leipzig, im Februar 1860.

Rudolph Weigel.

Holz-Auction.

Mittwoch den 29. Februar sollen auf Störmthaler Revier daselbst am Buttenwege von früh 9 Uhr an **229 Lang- und Abraumhaufen** meistbietend verkauft werden. Es sind von jeder Nummer 10 **℥** Aufgeld anzuzahlen.

Walde.

Holz-Auction.

Im Park zu Lützschena sollen **Mittwoch den 29. Februar d. J.** von Vormittags 9 Uhr an 100 Stück eschene und rüsterne **Ruhstücke**, für Stellmacher passend,

70 **Klaster** eschene, rüsterne, Kieferne u. pappelne **Brennscheite**, 40 **bergl. Stockklaster** und 60 **bergl. Abraumhaufen**

gegen sofortige baare Bezahlung unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Verpachtung oder Verkauf einer Restauration.

Die unmittelbar an der von Grimma nach Leipzig führenden Chaussee, eine Stunde von letzterer Stadt entfernt liegende, mit Realgerechtigkeit versehene Restauration zu Neusdorf, zu welcher circa 5 Acker Feld, Garten, Holz und tragbare Obstplantagen gehören, und welche sich einer nicht unbedeutenden Frequenz erfreut, soll

den 28. Februar 1860

meistbietend, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten verpachtet oder verkauft werden. Darauf reflectirende Pacht- oder Kauflustige haben sich an gedachtem Tage Vormittags 11 Uhr in der betreffenden Restauration einzufinden, wo auch die näheren Bedingungen von jetzt an zur Einsicht bereit liegen.

Das Ausgebot zur Verpachtung wird dem Ausgebot zum Verkauf vorausgehen.

Neusdorf, den 9. Februar 1860.

Pauline Ritter.

In der C. F. Winter'schen Verlags-Handlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen:

Geist und Körper

in ihren

Wechselbeziehungen

mit

Versuchen naturwissenschaftlicher Erklärung.

Von

Carl Reclam,

Dr. med., Dozent an der Universität zu Leipzig.

8. geh. 1 Thlr. 15 Ngr.

Dieses Werk ist von der gefamten Kritik und dem gebildeten Publicum mit einstimmigem Beifall aufgenommen worden: als ein Buch, welches eine **fühlbare Lücke** unserer Literatur ausfüllt und dem **Bedürfnisse jedes Denkenden** entgegenkommt. Durch Reclams geistreiche und kenntnisvolle Arbeit werden wir in der **Aufklärung** über den **Zusammenhang zwischen Geist und Körper** um ein Namhaftes gefördert.

Indem das **gegenwärtig für wahr Anerkannte** zusammengesetzt wird, erhält Jeder, welcher durch seinen Bildungsgang den Naturwissenschaften ferner steht, eine Uebersicht vom **heutigen Standpunct** der Kenntnisse, und so Anregung wie **Hilfsmittel** zur Begründung des **eigenen Urtheils**.

Endlich müssen wir noch hervorheben, daß „**Geist und Körper**“ die gewöhnlichen Vorzüge von Reclams populären Arbeiten in hohem Grade besitzt: **klare Uebersichtlichkeit**, **stilistische Gewandtheit** und (trotz wissenschaftlicher Tiefe und Reichthum an Thatsachen) solche **Verständlichkeit**, daß **jeder Gebildete mit angenehmer Unterhaltung** die geistvolle Darstellung lesen wird, auch wenn er keine naturwissenschaftlichen Vorkenntnisse zu dem Buche mitbringt.

Bei Heinrich Matthes, Neumarkt 23, sind zu haben:

Karten der berühmten Wahrsagerin

Mlle. Lenormand aus Paris,

mit denen diese berühmteste Wahrsagerin ihres Jahrhunderts die wichtigsten Ereignisse der Zukunft vorher gesagt.

Nebst einer leicht faßlichen Erklärung, wodurch es Jedem möglich ist, **sich selbst und auch Andern die Karten zu legen und so einen Blick in die Zukunft zu thun.**

In elegant ausgestatteten Etui.

Preis: 10 Ngr.

Eine geborne Französin wünscht bei Kindern Unterricht zu ertheilen. Reflectirende Herrschaften werden gebeten, ihre werthen Adressen unter der Chiffre S. St. J. poste restante einzusenden.

Einige junge Leute werden zur Theilnahme am Unterricht in der **Gabelberg'schen Stenographie** bei einem **bewährten Lehrer** gesucht. Das Nähere Ritterstraße Nr. 10, Gebäude rechts, 3 Treppen.

Angesoffert werden **Gummischuhe**, aller Arten **Waffe**, sauber und dauerhaft Hospitalstraße Nr. 27 im Hofe 2 Treppen,
Wilh. Schumann.